Interview mit Carolin Kraatz

Carolin Kraatz
34 Jahre
Verheiratet und Mutter von 2 Kindern (8 und 11)

Staatl. Anerkannte Erzieherin (seit 2002)
Fachkraft für Krippe (seit 2010)
Fachkraft für eine von Reggio inspirierte Kultur des Lernens (seit 2014)
Kindheitspädagogin B.A.
Fachoberlehrerin
Referentin für Zusatzqualifikation U3 (Projektarbeit in der Krippe) und Teamcoaching bei der Ressourcenwerkstatt

Wie lange arbeiten Sie schon für die Ressourcenwerkstatt?

Seit 2013

In welchem bestimmten Bereich arbeiten Sie für die Ressourcenwerkstatt?

Als Referentin für Projektarbeit in der Krippe im Sinne von Reggio zum einen im Zuge der U3-Zusatzqualifikation, zum anderen als Teamcoaching oder Einzelfortbildung

Stecken Sie diesen Bereich (oder einen Aspekt daraus) in vier, fünf Sätzen grob ab.
Projektarbeit in der Kinderkrippe im Sinne von Reggio vermittelt historische und pädagogische Grundkenntnisse über die Reggiopädagogik. Die Projektarbeit ist ein zentraler Aspekt der dortigen Krippenarbeit. Die wahrnehmende Beobachtung kindlicher Interessen und Bedürfnisse ist der Schlüssel zur Projektfindung. Der alltags- und kindzentrierte Projektverlauf wird durch qualitative Dokumentation transparent. Eine angemessene Alltagsstruktur steckt den räumlichen und zeitlichen Rahmen ab.

Was bedeutet dieser Bereich für Sie?

Er ist die Grundlage meiner pädagogischen Arbeit!

Warum ist dieser Bereich für den Kindergartenalltag so wichtig?

Da er alle Kinder in ihrer Vielfalt und Individualität berücksichtigt und wertschätzt.

Wie sehen Sie diesen Bereich in der Zukunft?

Wegweisend, da die Reggio-Pädagogik eine inklusive Pädagogik ist, was durch die UN-Behindertenrechtskonvention und die aktuelle Flüchtlingslage zunehmend in den Fokus rückt!

Welche Entwicklungen stehen für Kindergärten in diesem Bereich an?

Kindzentrierte Pädagogik - Qualitätsmanagement - Bildung multiprofessioneller Teams

Worin sehen Sie das Potential für Pädagogen in diesem Bereich durch Seminare der Ressourcenwerkstatt?

Aktualität
Auf den Weg bringen.../Begleitung Ressourcenwerkstatt als Impulsgeber

Welche berufliche Tätigkeit üben Sie neben der Referententätigkeit aus?

Staatl. Anerkannte Erzieherin (Gruppenleitung der Krippengruppe in der reggio-zertifizierten KiTa St. Peter & Paul, Westheim)
Studentische Hilfskraft (Hochschule Fulda)

Welche Punkte sind Ihnen für die Arbeit mit Kindern besonders wichtig...?

Zeit & Raum Professionalität Qualität

Welches war Ihre spannendste Erfahrung mit Kindern?

Sie überraschen mit täglich aufs Neue mit ihrem Lerneifer und der individuellen Art sich ihre Welt im eigenen Tempo zu erschließen.

Welches war Ihre peinlichste Erfahrung mit Kindern?

Die kindliche Ehrlichkeit: „Der Mann ist aber sehr dick?"

Welches war Ihre spannendste Erfahrung als Referent?

Einblicke in verschiedenste Teams und Einrichtungen zu bekommen, die Arbeitsatmosphäre aufzunehmen und positive Rückmeldung über gewonnene Erkenntnisse zu erhalten!

Welches war Ihre peinlichste Erfahrung als Referent?

Als der Beamer nicht mit dem Laptop kompatibel war...

Vervollständigen Sie bitte folgenden Satz:

Ich finde, Kinder sind ... kompetente Wesen, weil ... sie sich durch angeborenen Forscherdrang bilden, entwickeln und sich ihre Welch erschließen!

Wenn Sie den Kindergartenalltag mit drei Gewürzen versehen könnten, welche wären das?

Kamille - für mehr Zeit und Gelassenheit
Minze - für klare Strukturen
Kräutergewürzmischung - für multiprofessionelle Zusammenarbeit

Herzlichen Dank, Frau Kraatz!